

## **Presseinformation Schöne Mannheims**

2011 fanden sich die Freundinnen Stefanie Titus, Anna Krämer, Smaida Platais und Susanne Back zusammen, um "so nebenbei" ein eigenes, kleines Projekt auf die Beine zu stellen.

In relativ kurzer Zeit eroberten die vier Damen mit ihrem ersten Programm "Hormonyoga" (Premiere Mai 2011) eine stetig wachsende Fangemeinde.

Schon nach gut einem Jahr traten sie in den renommiertesten Häusern Deutschlands auf. Es folgte 2014 das zweite Programm "Ungebremst", im Herbst 2016 "Entfaltung" und Ende 2018 „Das Schönste der Schönen – Best of“. Zum 10jährigen Jubiläum in 2021 folgte das neueste Programm „Das wird ja immer schöner!“

Alle fünf Produktionen werden nach wie vor gespielt.

### **Hier konnte man die Vier (unter anderem) schon erleben:**

Neues Theater Höchst  
Unterhaus Mainz  
Wühlmäuse Berlin  
Zeltmusikfestival Freiburg  
Tollhaus Karlsruhe  
Kulturhaus Osterfeld  
kursaal<sup>3</sup> Sylt  
lutterbeker bei Kiel  
Ebertbad Oberhausen  
Bockshorn Würzburg  
Paarl bei Kapstadt, Südafrika  
Pantheon Bonn  
Capitol Mannheim  
Sapperlot Lorsch  
Alte Wollfabrik Schwetzingen  
Rantastic Baden-Baden  
halbNeun Theater Darmstadt  
Bürgerhaus Telgte  
Theater Drehleiher München  
Europasaal Bayreuth  
Alte Mälzerei Mosbach  
Uhu-Theater Hannover

### **Auswahl der Funk- und Fernseh-Auftritte:**

"Ladies Night" mit Gerburg Jahnke, WDR  
"Studio-Brett!", SWR  
"ARD Buffet", ARD  
"Comedy Couch" mit Kim Fisher, SWR  
"Kaffee oder Tee", SWR  
"Nachtkultur", SWR  
"Zungenschlag", SWR  
"Multicult" – Radiosendung, Berlin

### **Firmen- und Privat-Veranstaltungen unter anderem für:**

Mercedes-Benz  
KSC Fußballclub, Karlsruhe  
Ludwig-Bau, Karlsruhe  
Stadtmarketing Mannheim (Veranstaltung mit dem damaligen Bahnchef Grube)  
Club Soroptimist, Kiel  
Sparkasse Pforzheim  
Großkraftwerk Mannheim  
Lions-Club, diverse Clubs deutschlandweit

## **Das sagt die Presse:**

"Ein Konglomerat aus Sexappeal, Kabarett und gesanglichem Können. Großes Bravo" (Siegener Zeitung)

„Hochmusikalische Power-Ladys, mitreißendes Entertainment der Extraklasse" (Viernheimer Zeitung)

"Sehr weiblich, sehr unpathetisch, und extrem ironiebegabt" (SWR Nachtkultur)

"Ausgesprochen vielseitig und zu eigenwillig für die Schublade" (Badische Zeitung)

"Was für eine Naturgewalt" (Weinheimer Nachrichten)

## **Kurzbiografien**

### **Stefanie Titus, Pianistin**

Stefanie Titus absolvierte ihr Musikstudium an der Staatlichen Hochschule für Musik Heidelberg-Mannheim mit Aufbau-Studium künstlerische Ausbildung. Seit 1986 begleitete sie zahlreiche Musical, Chanson-, Theater- und Kabarettprogramme und arbeitete mit vielen Künstlern zusammen. Als Solistin und Begleiterin ging sie auf Tourneen durch Paraguay, Frankreich, Russland, Florida, Australien und die USA.

Seit 2000 arbeitete sie als musikalische Leiterin in verschiedenen Theater- und Showproduktionen wie "Porgy und Bess", "Der Vogelhändler", "Im weißen Rössl", "Come on – die 60er Jahre-Revue", "Weill der Haifisch Zähne hat", "Papa ist die Beste", "Alles Banane".

Auch komponierte und arrangierte sie Bühnenmusik für diverse Theater- und Kindertheaterproduktionen, beispielsweise "Dr. Auwieweh", KiTZ Theaterkumpaneeludwigshafen, (1. Preis für die beste Musik beim Internationalen Theaterfestival in Isfahan/Iran) oder "Die seltsamen Abenteuer der Ente Alfred Jodocus Kwak" von Hermann van Veen. Stefanie Titus ist heute als Pianistin in den unterschiedlichsten Bereichen tätig. Durch ihr vielfältiges Repertoire und ihre langjährige Erfahrung schafft sie es immer, den richtigen Ton zu treffen.

### **Susanne Back, Sängerin/Schauspielerin**

Die gebürtige Mannheimerin Susanne Back beendete 1994 ihre dreijährige Musical-Ausbildung in Hamburg an der Stage School of Music, Dance and Drama.

Seit dieser Zeit stand die wandlungsfähige Darstellerin in unzähligen Rollen im In- und Ausland auf der Bühne. Sie tanzte in "Cabaret" und "Grease", entdeckte recht früh ihr komisches Talent als Sängerin in diversen Musicals, spielte aber auch Rollen wie die des Peter in "Romeo und Julia" bei den Bad Hersfelder Festspielen.

Nach Tourneen und Gastspielen, von "Hair" bis "Jedermann", war Susanne fünf Jahre lang als Gesangs-Solistin auf den AIDA-Clubschiffen unterwegs, bevor sie 2006 in ihre Heimat und an das Capitol Theater in Mannheim zurückkehrte.

Auch dort glänzte sie in den verschiedensten Produktionen, von "Marilyn Monroe" über Mundarttheater bis hin zu einem eigenen französischen Chansonabend.

### **Smaida Platais, Opernsängerin**

Geboren und aufgewachsen in Mannheim studierte Smaida Platais in Frankfurt und an der Musikhochschule Mannheim Operngesang. Ihre stimmliche und musikalische Vielseitigkeit ermöglichten der Sängerin bald eine sehr rege Konzerttätigkeit, darunter das gängige Oratorium- und Liedrepertoire, sowie zahlreiche Konzert-, Opern- und Musicalproduktionen im In- und Ausland. Am Nationaltheater Mannheim spielte sie in der Zauberflöte, war langjähriges Ensemblemitglied der Kammeroper Frankfurt und trat im damaligen SWF-Fernsehen Baden Baden auf. Mit der Cross-Over Formation "The Voice Company " war sie im gesamten Bundesgebiet unterwegs, brillierte in über 100 Vorstellungen in dem Erfolgsmusical "Human Pacific" und spielte in "Harald und Maude" am Capitol-Theater Mannheim. Mit ihrer Lehrtätigkeit gibt sie seit vielen Jahren ihre Begeisterung für den Gesang an Menschen aller Altersgruppen weiter.

## **Anna Krämer, Sängerin/Schauspielerin/Songwriterin**

Ihre Gesangs- und Schauspielausbildung erhielt sie in Mannheim und New York, u.a. am berühmten Lee Strasberg Institut. Sie spielte zahlreiche Hauptrollen in Musicals wie „Piaf“, „Der kleine Horrorladen“, „Human Pacific“ ( an der Seite von Xavier Naidoo), „Rocky Horror Picture Show“ oder die Doppelrolle der „Victor & Victoria“. Ihrer Neigung zu Show und Entertainment frönte sie über viele Jahre im Varietépalast Speyer, beim Circus Sarrasani, auf Kreuzfahrtschiffen, als regelmäßiger Gast bei der Big Band Brass & Fun und aktuell im Tigerpalast Frankfurt.

Mit dem Ein-Frau-Musical „Lola Blau“ gewann sie Preise bei internationalen Theaterfestivals und spielte als erste Deutsche das Stück in englischer Sprache am Off-Off-Broadwaytheater in New York City.

Bereits über 12 Jahre ist sie als Frontfrau des Musikkabarett-Duos „DIE TWOTONES“ in Deutschlands Kleinkunstszene unterwegs und gestaltete über viele Jahre Comedy-Nächte u.a. mit Christian Habekost, lange auch mit Bülent Ceylan. Seit 2017 tourt sie auch mit ihrem Solo-Programm "Crème de la Krämer".